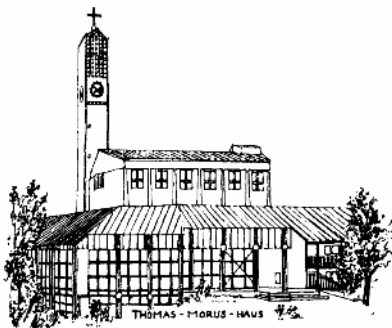


# Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt  
Kaufering

7/2011  
44. Jahrgang  
20.02. – 27.02.2011



## 7. Sonntag im Jahreskreis

L: Lev 19,1-2.17-18

Ev: Mt 5,38-48

**Der Weg Jesu ist der Weg zum Frieden**



NIMM HERR,

MEINE BÖSEN GEDANKEN,

MEINEN NEID,

MEINEN ÄRGER,

MEINE WUT



UND WANDLE SIE IN

VERSTÄNDNIS,

ANERKENNUNG,

GEDULD UND LIEBE.



<p><b>Sonntag, 20. Feb.</b></p> <p>18.00</p> <p>7.30</p> <p>8.00</p> <p><b>10.00</b></p>	<p><b>7. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>  Kollekte für die Pfarrgemeinde  Vorabendmesse für Kreszenzia Kaiser / für Xaver u. Maria Reindl / für Andreas Winkler, Sohn Günther u. Verw.  Beichtgelegenheit  Hl. Messe für Johann u. Maria Mayr / für Hermann Raps u. verst. Elt. u. Geschw.  <b>Familiengottesdienst</b></p>
<p><b>Montag, 21. Feb.</b></p> <p>16.00</p>	<p>Rosenkranz</p>
<p><b>Dienstag, 22. Feb.</b></p> <p>17.30</p> <p>18.00</p>	<p><b>KATHEDRA PETRI</b>  Rosenkranz  Hl. Messe für Verst. d. Fam. Gründer (gest.) / für Marianne Kern u. Sohn Werner / für Hedwig Widmann u. Elt. Popfinger u. Verst. d. Fam. März / für Henryk Kalisz u. Schw.elt Mair</p>
<p><b>Mittwoch, 23. Feb.</b></p> <p>8.30</p> <p>16.00</p>	<p><b>Hl. Polykarp</b>, Bischof von Smyrna, Märtyrer  Hl. Messe für Jakob Gschwill v. d. Legio  Rosenkranz</p>
<p><b>Donnerstag, 24. Feb.</b></p> <p>17.30</p> <p>18.00</p>	<p><b>Hl. Matthias</b>, Apostel  Rosenkranz  Hl. Messe für Rita Lorenz u. Elt. Lorenz / für Martin Ludwig u. Elt. / für Fam. Salvequart u. Frau Klug / für Dr. Heinz Kunzl, Sohn Heinz, Elt. u. Schw.elt. u. deren gefallene Söhne</p>
<p><b>Freitag, 25. Feb.</b></p> <p>8.00</p> <p>16.00</p>	<p><b>Hl. Walburga</b>, Äbtissin  Hl. Messe für Gerold Braun u. Ang.  Rosenkranz</p>
<p><b>Samstag, 26. Feb.</b></p> <p>17.30</p> <p>18.00</p>	<p>Rosenkranz und Beichtgelegenheit  Vorabendmesse für Hans-Peter Kasseckert z. 10. Jahrestag / für Rudolf Appel / für Walter Scholz / für verst. Elt. Georg u. Maria Benedikt</p>
<p><b>Sonntag, 27. Feb.</b></p> <p>7.30</p> <p>8.00</p> <p><b>10.00</b></p> <p><b>10.00</b></p>	<p><b>8. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>  L: Jes 49,14-15 <span style="float: right;">Ev: Mt 6,24-34</span>  Kollekte für die Pfarrgemeinde  Beichtgelegenheit  Hl. Messe für Theresia Magg  <b>Familiengottesdienst</b>  <b>Kindergottesdienst</b> in der  <b>Faschingszeit</b> im <b>TMH</b>  <b>Die Kinder dürfen maskiert kommen!</b></p>



## Jesus zeigt uns den Weg zur Erneuerung der Kirche

Jesus ist nicht gekommen, um die Gebote Gottes aufzulösen oder zu erleichtern, sondern um sie zu erfüllen. Wir sollen **Gottes Weisung** nicht nur aus Pflicht befolgen, sondern aus Liebe und Dankbarkeit gegen Gott und aus Achtung vor der Würde unserer Mitmenschen.

Bedenke: das schlimme Ende hat oft eine lange Vorgeschichte. Deshalb:

Achte auf deine *Gedanken*, denn sie werden zu Worten.

Achte auf deine *Worte*, denn sie werden zu Taten.

Achte auf deine *Taten*, denn sie werden zu Gewohnheiten.

Achte auf deine *Gewohnheiten*, denn sie werden dein Charakter.

Achte auf deinen *Charakter*, denn er wird dein Schicksal.

Jesus sagt: den Alten ist gesagt worden: du sollst nicht töten! Ich aber sage euch: **Liebt einander!** Ihr sollt nicht einmal böse Gedanken hegen, die zu Ablehnung, Verachtung und Mord führen. Dasselbe gilt vom Ehebruch und der Ehescheidung, von Meineid, Vergeltung und Hass gegen die Feinde. Die Kraft zu dieser Liebe haben wir nicht aus uns selbst, die schenkt uns Gott in seinem Sohn Jesus Christus, wenn wir ihn darum bitten.

Was bedeutet das für die gegenwärtige Kirchenkrise? Sie ist in Wahrheit eine **Gotteskrise**. Nicht weil es an Gott fehlt, sondern an uns. Allzu viele auch innerhalb der Kirche leben als ob es Gott nicht gäbe. Woran ist dies zu erkennen?

Sie meiden den Gottesdienst. Alles Andere ist wichtiger.

In der inneren und äußeren Distanz zur Kirche.

Im Heulen mit den Kirchengegnern.

Sie leben wie die Heiden, als Sklaven ihrer schändlichen Leidenschaften, worin sie in den seichten Programmen vieler Medien noch bestärkt werden. Das sind die wahren Krebsgeschwüre unserer Kirche.

### Was kann uns helfen und heilen?

Nicht umsonst beginnt Jesus seine öffentliche Verkündigung mit dem Ruf zur Umkehr: „Kehrt um – zu eurem Gott und glaubt an sein Evangelium!“

Halten wir fest am Schatz, den unsere Kirche birgt: an Gott, an Jesus Christus, an der Liebe zu Gott und den Menschen, und lassen wir uns die Freude am Glauben nicht nehmen. Lassen wir uns nicht einschüchtern. Das Gute und Heilige in der Kirche ist da. Wer es sehen will, kann es sehen. Den Blinden ist nicht zu helfen.

Worin liegt in der gegenwärtigen kritischen Situation die **Chance der Kirche?**

Sie muss unverkennbar katholisch sein. Ich wünsche mir eine selbstbewusste katholische Kirche, die herzeigt, was sie hat!

Worin kann nun **der wahre Aufbruch** bestehen, den die kritischen Theologen in ihrem „Memorandum“ fordern? Bei ihnen kann ich keine Spur von Liebe zur Kirche und Freude am Glauben erkennen. Im Gegenteil: Alle sollen Kirche nach ihren Vorstellungen werden. Doch darin ist nicht mehr die Kirche

zu erkennen, die wir Jesus Christus und den Aposteln verdanken. Echter Aufbruch ist nicht von fragwürdigen neuen Strukturen, sondern von der Erneuerung der Herzen zu erwarten.

1. Geben wir Gott in unserem Leben wieder den ersten Platz.
2. Zeigen wir das durch die bewusste Mitfeier des Gottesdienstes, nicht ab und zu, sondern als feste Lebensordnung.
3. Gönnen wir uns eine echte Sonntagskultur mit Ruhe, Besinnung, Zeit für Gott und uns selbst.
4. Pflegen wir selbst wieder das Gebet, persönlich und gemeinsam.
5. Bekennen wir uns freimütig zu unserem Glauben, wo wir sind.

Mutter Teresa wurde einmal von einem eifrigen „Reformer“ gefragt:  
**Was muss sich in der Kirche ändern?** Darauf antwortete sie kurz und bündig: Sie und ich.  
P. Franz Schaumann SDB

*Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt*



*lädt ein zum*

# *Kinderfasching*

*Sonntag, den 27.02.2011*

*14.00Uhr*

*im Thomas Morus Haus*

*Freier Eintritt*

*Spiel + Spaß + Musik*

*Kinderprinzenpaar Dominik I & Celine I aus Fürstenfeldbruck*

*mit der Showtanzgruppe „Die Brucker“, sowie*

*die Showtanzgruppe des Rock'n Roll Clubs Kaufering*

*Speisen und Getränke zum Selbstkostenpreis*





Pfarrei  
Maria Himmelfahrt  
Kaufering  
lädt ein

# Faschingsball

## “Karneval in Venedig”



Foto: Werner Friedl/pixalo

Es spielen die  
Casanovas

Freitag, 25. Februar 2011, 20.00 Uhr  
Th.-Morus-Haus



Erw. 6 €, erm. 3 €  
Vorverkauf im Pfarrbüro

# Termine

Täglich ab Montagabend, 21.2. (ca. 18.30 Uhr) wird das Thomas-Morus-Haus wieder für unseren Faschingsball dekoriert – jeder, der Lust und Zeit hat, mit zu malen und herzurichten ist herzlich willkommen!



Fr 25.2. „Karneval in Venedig“ Faschingsball siehe Hinweis

Sa 26.2. **Spielzeugflohmarkt im Kinderhaus Don Bosco**

9.00 - 12.00 Uhr

Spielwaren, Fahrräder, Kinderwagen, Buggy, Bücher, Spiele etc. Kuchen und kleine Leckereien werden vom Elternbeirat angeboten.

So 27.2. Kinderfasching siehe Hinweis

**Vorschau:** Fr. 4. März Teenie-Fasching im Th.-Morus-Haus  
18.00 – 22.00 Uhr

Die Haushaltspläne 2011 für unsere beiden Kindergärten Don Bosco und zum Regenbogen liegen im Pfarrbüro vom 22.2. – 8.3. während der Bürozeiten zur Einsicht auf.

## unsere wöchentlichen Gruppen

Alle Gruppen in dieser Woche wie vereinbart in den entsprechenden Räumen bzw. Ausfall!

Freitag	Ministrantenstunden
15.30 – 18.30 Uhr	Jugendräume

### **Bürostunden:**

Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
----------	-------------------	-------------------

Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
---------	-------------------

Tel. 71 83	Fax 6 42 11
------------	-------------

e-mail Büro: [m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de](mailto:m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de)

e-mail P. Schaumann: [franz.schaumann@bistum-augsburg.de](mailto:franz.schaumann@bistum-augsburg.de)

Internet: [www.maria-himmelfahrt-kfg.de](http://www.maria-himmelfahrt-kfg.de)